

dem besten Concurrenzreiter, so wie wegen der Priorität unter sich binnen sechs Wochen zu verfahren und Johann

den 4. Januar 1864  
der Bekanntmachung eines Präklusivbescheides, welcher Mittags 12 Uhr für publicirt erachtet werden wird, sich zu gewärtigen, hier- nächst aber in dem auf

den 11. Januar 1864  
angesezten Berhörsstermine Vormittags 9 Uhr in unterzeichnetem Gerichtsamte wieder zu erscheinen und der Vornahme von Vergleichsverhandlungen sich zu gewärtigen and zwar unter der Ver- warnung, daß diejenigen Gläubiger, welche ausbleiben oder sich über die Punkte des etwa vorgelegenen Vergleichs nicht ver- stimmt erklären, als mit dem 11. d. M. der Wahrheit der Forderungen einwilligend werden erachtet werden, endlich für den Fall, daß ein Vergleich nicht zu Stande kommen sollte,

den 16. Januar 1864  
des Actenschlusses zum Verpruch und  
den 21. März 1864  
der Bekanntmachung eines Locationserkenntnisses gewärtig zu sein. Auswärtige Gläubiger haben bei fünf Thaler Strafe zu Ent- pfangnahme künftiger Ladungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen. — Leipzig, am 28. Juli 1863.

Königliches Gerichtsamte I.  
In Stellvertretung:  
Caspari, Kf.

### Bekanntmachung.

Aus der Treppentur eines in der Weststraße allhier gelegenen Hauses ist am 1. d. M. in der 9. Abendstunde eine Petroleum-Lampe mit weißlackirtem Blechschirm entwendet worden.

Wir bitten um Nachricht, falls Jemand hierüber nähere Wahr- nehmungen gemacht haben sollte. — Leipzig, am 10. Nov. 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Rehler. Bausch.

### Bekanntmachung.

In der Nacht vom 31. October bis 1. November d. J. sind aus einem Gartenhäuschen hinter der Gasanstalt eine mit grüncarirtem Futter besetzte Feder von grauem Stoff, eingefasst mit braunem Sammet, drei Bilder in schwarzen Papprahmen, von denen das eine das Rittergut Pützschena darstellt, ferner 1 Spaten, ein K. C. gezeichnetes Handtuch und ein kleiner weißer Mull-Vorhang entwendet worden.

Sollte Jemand über diesen Diebstahl oder den Verblieb der Gegenstände Wahrnehmungen gemacht haben, so bitten wir, uns dies schleunigst mitzutheilen.

Leipzig, den 10. November 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf. Kurzweil.

### Bekanntmachung.

Am 3. d. Mon. sind aus einem Gartenhäuschen der IV. Ab- theilung des Johannisbades

4 Stück weißleinen, C. W. gezeichnete Mannshemden entwendet worden.

Wir bitten, uns alle in Bezug auf diesen Diebstahl oder den Verblieb der Hemden etwa gemachten Wahrnehmungen baldigst an- zuzeigen. — Leipzig, den 10. November 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf. Kurzweil.

### Bekanntmachung.

#### Fünf Thaler Belohnung.

Am 5. November d. J. ist vom offenen Hofraum im Sophien- bade hier

eine kupferne überzinnete Badewanne, 56 Z. schwer, an der einen Seite mit zwei Ringen versehen, am Boden circa 1 Elle 22 Zoll und oben am Rande ca. 2 Ellen 16 Z. lang, entwendet worden.

Wir bitten um Mittheilung aller auf diese Entwendung bezüg- lichen Wahrnehmung mit dem Bemerken, daß der Damnschat Demjenigen, welcher die Ermittlung des Thäters herbeiführt, eine Belohnung von 5 Thalern zugesichert hat.

Leipzig, am 11. November 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf. Kaufmann, Act.

Heute Donnerstag Vormittag von 9 bis 12 Uhr Fortsetzung der

## AUCTION

Sternwartenstraße Nr. 36.

Adv. Rudolph Schmidt.

## Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Königl. Gerichtsamtes sollen den 21. November 1863 Nachmittags 3 Uhr in dem auf der Wiesenstraße mit der Straßen- nummer 12 bezeichneten Grundstücke folgende abgepfändete Gegen- stände ab:

- 1) ein Grabmonument mit Fuß und Aufsatz von Sandstein,
  - 2) sieben ddo. Stüden Sohlbän,
  - 3) drei kleine bergl., 1 Stück laus. Rinne und 1 kleine Sand- steinplatte,
  - 4) zwei Sockel zu Kreuzen,
  - 5) zwei Sandsteinkegel,
  - 6) zwei Thorpfeiler = Dedel,
  - 7) zwei Sandsteinwürfel,
  - 8) sechs diverse Consolen von Marmor,
  - 9) sieben = Marmorplatten,
  - 10) neun = Stücken polirter Marmor,
  - 11) eine Marmorplatte,
  - 12) ein kleines Kreuz von Marmor,
  - 13) sechs weiße und zwei graue sogen. Seitenbreiter von Mar- mor (zu Waschtischen)
  - 14) ein Stück Console von Sandstein,
- gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.  
Leipzig, am 7. November 1863.

Königl. Gerichtsamte im Bezirksgerichte,  
Abtheilung VI.  
Wendtschuch. Rgr.

## Bekanntmachung.

Der einjährige Weidenbestand längs der Thüringischen Eisenbahn von Bahnhof Markranstädt bis Dürrenberg soll

Montag, den 16. November e.

in einzelnen Abtheilungen oder nach Beständen im Ganzen öffent- lich meistbietend verkauft werden. Der Verkauf beginnt bei Bahn- hof Markranstädt früh 8 Uhr.

Die näheren Verkaufsbedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Weißensfeld, den 9. November 1863.

Der Abtheilungs-Ingenieur  
Baumeister Kricheldorf.

## Versteigerung von Bauplätzen.

Morgen Freitag den 13. November d. J. Vor- mittags 10 Uhr sollen mehrere an der Ecke der Sophien- und Reiter Straße hier gelegene Bauparzellen an die Meistbietenden durch den Unterzeichneten notariell versteigert werden.

Erstehungslustige werden zur angegebenen Zeit in die Vereins- bierbrauerei hier eingeladen, woselbst die Versteigerung erfolgt. Die Versteigerungsbedingungen sowie der Parcellirungsplan liegen in meiner Expedition, Magazingasse Nr. 3, 2. Etage, zur Einsicht aus, auch werden die Versteigerungsbedingungen — die allenthalben sehr annehmbar gestellt sind, da, wie hier beiläufig bemerkt wird, nur der vierte Theil der Erstehungssumme anzuzahlen ist, der Rest derselben aber fünf Jahre un kündbar stehen bleiben soll — noch außerdem im Licitationstermine den Erschienenen bekannt gemacht.  
Leipzig.  
Advocat Dr. Mascher,  
req. Notar.

## Große Wein-Auction.

Heute früh 9 Uhr Fortsetzung, feiner franz. Roth- wein Markt, Stieglitzens Hof im Keller.

Heute Fortsetzung  
der Weinauction in der Kaufhalle.

## Auction.

Mehrere zu einem Nachlasse gehörige Meubles, Haus- u. Wirtschaftsfachen, Kleider u. sollen Mittwoch den 18. November 1863 in dem Hause Albertstraße Nr. 24 ver- steigert werden.  
Adv. Schmidt, Adv.



## Fohlen-Auction.

Ein Transport rheinländischer zwei- jähriger Fohlen, schwere Race, sollen Sonnabend den 14. November Vormittags 11 Uhr in dem Gasthof zur goldenen Sonne, Gerberstr., verauctionirt werden.

